

# RHEINVERBAND

Vorarlberg Fürstentum Liechtenstein St. Gallen Graubünden



Jahresbericht 2024



## Vortragsprogramm

In der Vortragsreihe 2024 warfen wir den Blick einerseits bis zu 6 Mio. Jahre in die Vergangenheit zurück, andererseits aber auch bis ans Ende dieses Jahrhunderts.

Bei der Entwicklung des Rheintals und insbesondere seines Flusslaufes begaben wir uns auf eine Zeitreise in Schritten von Millionen Jahren durch die Vergangenheit. Bei dieser ungewöhnlichen Zeitskala kommen einem die Einflüsse der letzten kleinen Eiszeit vor ca. 20 000 Jahren, welche den Verlauf des Rheins entscheidend prägten, vor, als wäre es erst gestern gewesen. Um aber den Einfluss des Klimawandels auf die Wasserkraft abschätzen zu können, setzten wir die Zeitreise in die Zukunft fort, wo von vielen Gletschern nur noch wenig übrigbleiben wird.

An drei Veranstaltungen mit Referaten und einer Exkursion befassten wir uns mit aktuellen Themen der Gegenwart. Die Schweizerische Energiepolitik mit speziellem Fokus auf die Versorgungssicherheit beschäftigte infolge der Volksabstimmung zum sogenannten Mantelerlass alle Stimmbürger. Die weltweite und jahrelange Forschung zu den Quagga-Muscheln zeigte uns, dass zwar viel Wissen über die Ausbreitung dieser invasiven Art vorhanden ist, wir aber aktuell recht hilflos sind, was die weitere Ausbreitung betrifft. Die letzte Veranstaltung führte uns bei passender Witterung zur interessanten Baustelle des Hochwasserschutzprojektes Feldkirch. Diese Exkursion wurde durch die Generalversammlung, die alle zwei Jahre stattfindet, abgerundet. Alle Geschäfte wurden im Sinne des Vorstandes gutgeheissen. Die erfreuliche Jahresrechnung liess es zu, alle Teilnehmenden im Anschluss an die Versammlung zum Abendessen einzuladen.

Mit Freude konnte der Vorstand und die Geschäftsstelle feststellen, dass alle fünf Veranstaltungen mit jeweils um die 40 Personen gut besucht waren und auf grosses Interesse stiessen.

## Verbandspremien

### Generalversammlung

Die alle zwei Jahre stattfindende Generalversammlung fand im Anschluss an die Exkursion zum Hochwasserschutzprojekt am 23. Mai 2024 im Schützenhaus in Feldkirch statt. Der Präsident, *Michelangelo Giovannini*, konnte 23 Einzelmitglieder resp. Vertretende von Kollektivmitgliedern und zwei Gäste begrüssen. Alle statutarischen Geschäfte wurden einstimmig genehmigt. Infolge des Rücktritts des langjährigen Vorstandsmitglieds und Vizepräsidenten *Manfred Trefalt*, Stadtwerke Feldkirch, der seinen wohlverdienten Ruhestand antreten wird, war eine Ersatzwahl in den Vorstand nötig. Mit *Heinrich Lakatha*, neuer Geschäftsleiter der Stadtwerke Feldkirch, konnte wiederum ein Vertreter aus Vorarlberg in den Vorstand gewonnen werden. Die Wahl bis zum Ende der Amtsperiode 2022 bis 2026 erfolgte einstimmig.

### Vorstand

Der Vorstand des Rheinverbandes tagte im Februar und August zu seinen ordentlichen Sitzungen. Zu den Traktanden gehörten insbesondere die Verabschiedung der Geschäfte zuhanden der Generalversammlung und die Vorbereitung der Vortragsreihe für das Jahr 2025. Auf den vakanten Sitz des Vizepräsidenten wurde *Dieter Vondrak*, Abteilung Wasserwirtschaft, Vorarlberg, einstimmig gewählt. Im Anschluss an die August-Sitzung bot sich die Gelegenheit, den zurückgetretenen Vizepräsidenten, *Manfred Trefalt*, würdig zu verabschieden und dabei seinen Nachfolger, *Heinrich Lakatha* im Kreis des Vorstandes willkommen zu heissen.

## Mitglieder

Gegenüber dem Vorjahr hat der Rheinverband zwei Austritte aus Altersgründen zu verzeichnen, die Mitgliederzahl bleibt stabil.

Einzelmitglieder	76	2 Austritte
Kraftwerke	13	
Firmen	26	
Politische Körperschaften	40	
Verbände	4	
<b>Total</b>	<b>160</b>	

Das Geschäftsjahr schliesst bei Erträgen von CHF 24 317.65 und Aufwendungen von CHF 22 188.54 mit einem Erfolg von CHF 2129.11. Das Vereinsvermögen steigt dabei auf CHF 26 678.58.

## Durchgeführte Vorträge/Veranstaltungen

Dank der fünf Firmen und Institutionen, die jeweils für eine Veranstaltung das Patronat übernehmen, ist es möglich, nach dem Vortrag oder der Exkursion ein grosszügiges Apéro anzubieten. Dies gibt den Mitgliedern des Rheinverbandes und den teilnehmenden Gästen die Gelegenheit, sich auszutauschen und mit den Referierenden in Kontakt zu treten. Den Patronatsgebern, aber auch der Repower AG, die uns die Räumlichkeiten für die Vortragsreihe in Landquart kostenlos zur Verfügung stellt, gilt unser grosser Dank. An dieser Stelle sei auch dem Vorstand für die konstruktive Mitarbeit und Unterstützung des Rheinverbandes herzlich gedankt.

24. Januar 2024, Repower AG, Landquart

### Entwicklung des Rheintals mit besonderer Berücksichtigung des Flusslaufes aus geologischer Sicht

*Adrian Pfiffner*, Prof. em. der Universität Bern  
Patronat: Bänziger Partner AG



21. Februar 2024, Rhätische Bahn, Landquart

## Die schweizerische Energiepolitik im Zeichen der Versorgungssicherheit – aktueller Stand und Ausblick

*Martin Schmid*, Rechtsanwalt und Ständerat  
Patronat: Amt für Energie und Verkehr Graubünden



24. April 2024, Würth Haus, Rorschach

## Invasion im Bodensee – ein See im Wandel

*Piet Spaak*, Abteilung Aquatische Ökologie, EAWAG  
Patronat: Amt für Umwelt Liechtenstein



20. März 2024, FH Graubünden, Chur

## Einfluss des Klimawandels auf die Wasserkraft

*Robert Boes*, Direktor Versuchsanstalt für Wasserbau, Hydrologie und Glaziologie (VAW), ETH Zürich  
Patronat: Widmer Ingenieure AG



23. Mai 2024, Aussichtsplattform «Im Kehr», Feldkirch

## Hochwasserschutz Feldkirch, Projektvorstellung und Baustellenbesichtigung

Anschliessend Generalversammlung im Schützenhaus Feldkirch

*Wolfgang Errath*, Wasserverband III-Walgau  
Patronat: Stadtwerke Feldkirch



# Werden Sie Mitglied im Rheinverband

Einzelpersonen profitieren bereits ab 35 Franken Jahresbeitrag von den Angeboten des RhV. Weitere Informationen finden Sie unter [www.swv.ch/mitglied-rhv](http://www.swv.ch/mitglied-rhv)

